

Regest: Büchel, *Regesten z. Geschichte d. Herren v. Schellenberg V. Jahrbuch d. Hist. Vereins f. d. F. Liechtenstein* 1906 S. 72 n. 823.

Erwähnt: Büchel, *Geschichte der Herren von Schellenberg, Jahrbuch d. Hist. Vereins f. d. F. Liechtenstein* 1907 S. 56.

- 1 Realt, Burg am Heinzenberg, Graubünden.
- 2 Tagstein, Gde. Lohn, Schams Graubünden.
- 3 Rorschach am Bodensee.
- 4 Heinrich von Schellenberg-Eschnerberg-Ummendorf, Heinrichs Sohn. Über ihn Büchel, *Geschichte der Herren von Schellenberg, Jahrbuch d. Hist. Vereins f. d. F. Liechtenstein* 1907 S. 54 – 56.

211.

1317 Februar 17.

Albrecht von Niefern,¹ Komtur und der Konvent des Johanniterhauses zu Rexingen² verkaufen mit Rat aller Brüder des genannten Hauses und auf Anweisung des Bruders Hermann von Hachberg,³ Komtur des Hauses in Freiburg im Breisgau, Bruder Martins von Randegg,⁴ Komturs zu Rheinfelden,⁵ beider als Stellvertreter des Meisters in den oberen deutschen Landen und besonders auf freundlichen Rat des ehrwürdigen Bruders Hugo von Werdenberg,⁶ Komturs zu Bubiikon⁷ («sunderbar von günstigen rât dez erwirdigen heren Brüder huges von werdenberg Comentur zu / Bubenkön») getrieben von der Not dem Benz Dankolß, Bürger zu Horb⁸ ihre Mühle zu Altheim,⁹ die jährlich 18 Schilling Haller und 100 Eier zinste, samt der dortigen Wiese um 22 Pfund Haller. Zeugen waren Tragebot von Nüwenegg, Ritter, Heinrich der Maier, Johann sein Sohn, Kirchherr zu Horb, Konrad von Isenburg,¹⁰ Konrad Bockeli, Berchtold der Schultheiss von Ergezigen,¹¹ Ber. der Maier, H. Bockeli, Volzze Bockeli, Hug Magenbuch und andere ehrbare Leute. Es siegeln Albrecht von Niefern und das Haus Rexingen.